

Pressemitteilung

MoVe iT: Konkrete Pläne für Radschnellwege in alle Grazer Stadtbezirke

Graz, 25.05.2020

Mit dem „MoVe iT Mobilitätsplan Graz 2030“ liegen erstmals konkrete Pläne vor, wo die Radschnellwege in Graz zukünftig verlaufen könnten. Im ersten Schritt bekäme dadurch jeder Bezirk eine schnelle und bequeme Radanbindung an die Innenstadt.



Als Routen sind vorwiegend bestehende Trassen und Nebenstraßen gewählt, die **kostengünstig und rasch zu Radschnellwegen umgebaut** werden könnten – beispielsweise durch Verbreiterungen von Radwegen, die Umwidmung von Fahr- oder Parkspuren oder die Einrichtung von Fahrradstraßen. Zentrale Kriterien sind dabei die **Bevorrangung** des Radverkehrs an diesen Achsen sowie die **bauliche Trennung** von anderen Verkehrsarten. Beides wäre in Kombination mit einer Neu-Kategorisierung des Kfz-Netzes realisierbar (vgl. MoVe iT Mobilitätsplan, Kapitel 2.3).

Im **A-Netz**, dem höchstrangigen Radwegenetz, ist in Zentrumsnähe eine Mindestbreite von 3,5 m vorgesehen. Es verbindet sämtliche Stadtbezirke möglichst kreuzungsfrei mit der Innenstadt. Konkret sind dafür folgende, nach den jeweiligen Bezirken benannte Routen geplant:

0. **Mur-Radroute:** Gratkorn – Innenstadt – Gössendorf (linkes Murufer)

1. **Innenstadt-RS:** Glacis – Ring – Kai – Wickenburggasse (als Ring um die Innere Stadt)
2. **St.-Leonhard-RS:** Rechbauerstraße – Morellenfeldgasse – Leonhardbach – Ragnitz
3. **Geidorf-RS:** Geidorfplatz – Körblergasse – Wirtschaftskammer
4. **Lend-RS:** Erich-Edegger-Steg – Lendplatz – Peter-Tunner-Gasse – Plabutscher Straße
5. **Gries-RS:** Joanneumring – Rösselmühlgasse – Lazarettgasse – Peter-Rosegger-Straße
6. **Jakomini-RS:** Klosterwiesgasse – Messegelände – Liebenauer Hauptstraße
7. **Liebenauer RS:** ... – Fröhlichgasse – Neufeldweg – Raaba
8. **St.-Peter-RS:** Franz-Graf-Allee – Mandellstraße – Petersgasse – Peterstalstraße
9. **Waltendorfer RS:** Schörgelgasse – Josef-Gauby-Weg – Schulgasse
10. **Ries-RS:** Zinzendorfsgasse – Leechgasse – Rückertgasse – Schanzelgasse – Riesplatz
11. **Mariatroster RS:** ... – Schubertstraße – Hilmteichstraße – Mariatroster Bach – Fölling
12. **Andritzer RS:** Laimburggasse – Th.-K.-Straße – Andritzer Hauptpl. – Stattegg / Weinitzen
13. **Göstinger RS:** ... – Hackhergasse – geradeaus bis Zankelstraße – Gösting – Raach
14. **Eggenberger RS:** Belgiergasse – Annenstraße – Eggenberger Allee – Georgigasse – UKH
15. **Wetzelsdorfer RS:** ... – Kernstockg. – Prankerg. – Friedhofg. – Reiningh. – Steinbergstr.
16. **Straßganger RS:** ... – Harter Straße – Anton-Mell-Weg – Kärntner Straße – Seiersberg
17. **Puntigamer RS:** ... – Griesgasse – Karlauer Straße – Puntigam – Feldkirchen

Ergänzt wird dieses Radschnellwegenetz durch ein **B-Netz** mit einer Mindestbreite von 3 Metern, das die nötigen Querverbindungen herstellt, und ein ergänzendes **C-Netz** mit einer Mindestbreite von 2,5 m. Diese Netze sind an die Radwege der **Umlandgemeinden** angeschlossen, sodass auch für Pendler*innen die Nutzung des Fahrrads deutlich attraktiver wird.



Eine **schrittweise Realisierung dieser Netze wäre bis 2030** möglich. Dadurch wären ausreichend Kapazitäten vorhanden, um den **Radverkehrsanteil zu verdoppeln**. Gleichzeitig würde sich der Kfz-Verkehr deutlich reduzieren, was Luftverschmutzung, Lärmbelästigung und Unfallgefahr reduzieren würde. Gleichzeitig würde durch diese Verlagerung viel mehr Platz für andere Nutzungen des öffentlichen Raums entstehen.

Größere Karten sowie weitere Details finden Sie unter <https://move-it-graz.at/move-it-mobilitaetsplan-2030>

Impressum: Verein für Mobilität und Verkehr in Transformation, Schönaugasse 8a/I, 8010 Graz | Kontakt: Dr. Christian Kozina | presse@move-it-graz.at | www.move-it-graz.at